

# 1. SOMMER- FUSSBALL- TURNIER



Zahnmedizinisches Versorgungszentrum  
- ZMVZ -



**16. – 25. Juli 2026**  
**Volksbank-Stadion**  
**Liedekerker Straße 67**

**SV Burgsteinfurt 1903/1910 e.V.**



**Zahnmedizinisches Versorgungszentrum – ZMVZ –**

Bahnhofstraße 23-25 · 48565 Steinfurt  
Telefon 02551 8648-0 · Telefax 02551 8648-11  
praxis@rintelen-zahnmedizin.de  
www.rintelen-zahnmedizin.de



Dr. Hans-Wilhelm Rintelen



Andreas Rintelen



Christian Grote



Dr. Thomas Feldmann

# Inhaltsübersicht

Turnierteilnehmer . . . . .	3
Grußwort des 1. Vorsitzenden . . . . .	5
Spielplan . . . . .	7
Vorstellung der teilnehmenden Mannschaften . . . . .	9
Burgsteinfurter Sportplätze . . . . .	21
FLVW-Kreis Steinfurt . . . . .	27
Historie der Burgsteinfurter Fußballvereine . . . . .	29
SV Burgsteinfurt 1903/1910 e. V. . . . .	31
Vereins-Fusionen . . . . .	33
James Lindesay, Fußballregeln gelten uneingeschränkt . . . . .	35
IFAB, Herr der Fußballregeln . . . . .	39
Ein Beispiel für Fair-Play . . . . .	41
Seit 10 Jahren: Die Stadiontribüne . . . . .	43
Seit 21 Jahren: Der vereinseigene <i>SVB-Treff</i> . . . . .	45

## Turnierteilnehmer

FC Eintracht Rheine	Oberliga
SV Mesum 1927	Westfalenliga
SuS 09 Neuenkirchen	Westfalenliga
SC Altenrheine	Landesliga
SV Burgsteinfurt	Landesliga
SV Borussia Emsdetten	Landesliga

## Turnierordnung

Die in der Zeit vom 16. bis 25. Juli 2026 im Volksbank-Stadion ausgetragenen Spiele unterliegen den für Freundschaftsspiele geltenden Bestimmungen des WDFV. Besonders hingewiesen wird auf die Verpflichtung, rechtzeitig Online-Spielberichte auszufüllen und die Anzahl und Namen der Einwechselspieler anzugeben. Die Zahl der Einwechselspieler ist nicht begrenzt. Ein Wiedereinwechseln eines ausgewechselten Spielers ist nicht erlaubt.

Bei Punktgleichheit nach Abschluss der Vorrunde entscheidet über die Reihenfolge der Mannschaften die Tordifferenz; ist auch sie gleich, entscheidet die größere Zahl der erzielten Tore. Äußerstenfalls kommt es zum Losverfahren.

In der Finalrunde werden die Spiele bei unentschiedenem Endstand durch ein Elfmeterschießen entschieden.



**Um gemeinsam hohe Ziele  
zu erreichen, fangen wir  
auf Augenhöhe an.**

**Morgen kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Miteinander und Regionalität spielen heutzutage überall eine wichtige Rolle. Als Bank vor Ort sind wir tief in der Region verwurzelt und kennen unsere Kunden noch persönlich.

**Volksbank  
im Münsterland eG**



## Grußwort

Sehr geehrte Sportfreunde, liebe Mitglieder, Zuschauer und Teams, herzlich willkommen zum 1. Sommerturnier des Sportvereins Burgsteinfurt.

Unser Turnier bildet den idealen Auftakt in die Vorbereitung auf die Saison 2026/2027 und bietet den Mannschaften in der vertrauten Atmosphäre des Volksbank-Stadions wertvolle Testspiele unter echten Wettkampfbedingungen.



Wir freuen uns auf ein hochklassiges Teilnehmerfeld, das vom 16. bis 25. Juli für spannende Begegnungen, sportliche Emotionen und beste Unterhaltung sorgt – sowohl auf dem Rasen als auch rund um das Stadion.

Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, den teilnehmenden Teams, den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und den engagierten Schiedsrichtern, ohne die dieses Event nicht möglich wäre.

Lassen Sie uns gemeinsam ein unvergessliches Turnier erleben!

Sportliche Grüße

Vorsitzender des SV Burgsteinfurt

## Prämien

<b>Für den Turniersieger</b>	<b>400 Euro</b>
<b>Für den Zweiten</b>	<b>300 Euro</b>
<b>Für den Dritten</b>	<b>200 Euro</b>
<b>Für den Vierten</b>	<b>100 Euro</b>

Hinweis zu den Mannschaftsfotos: Den abgebildeten Mannschaften und den Spielernamen liegen aus Gründen des Redaktionsschlusses die Gegebenheiten aus der vor kurzem beendeten Saison zugrunde.



The image features a central focus on a chilled, condensation-covered bottle of Rolinck Pils beer and a tall, elegant glass filled with golden beer topped with a thick head of white foam. Both the bottle and the glass prominently display the 'ROLINCK Pils' branding. The bottle label includes the text 'GERAUBT IM MÜNSTER' and 'SEIT 1879'. The background is a stylized, line-art illustration of a building with 'ROLINCK' signs on its facade and a flag flying from a pole. The entire scene is set against a red gradient background at the bottom.

**UNSERE HEIMAT - UNSER BIER**

**ROLINCK**

# Gruppeneinteilung und Spielplan

**Gruppe A:** Borussia Emsdetten, SV Burgsteinfurt, SuS Neuenkirchen  
**Gruppe B:** FC Eintracht Rheine, SV Mesum, SC Altenrheine

## Spielplan

**16.07.2026, 19.00 Uhr**

Gruppe A Borussia Emsdetten – SV Burgsteinfurt :

**16.07.2026, 19.45 Uhr**

Gruppe B FC Eintracht Rheine – SV Mesum :

**19.07.2026, 14.30 Uhr**

Gruppe A SuS Neuenkirchen – SV Burgsteinfurt :

**19.07.2026, 16.00 Uhr**

Gruppe B SC Altenrheine – SV Mesum :

**22.07.2026, 19.00 Uhr**

Gruppe A Borussia Emsdetten – SuS Neuenkirchen :

**22.07.2026, 19.45 Uhr**

Gruppe B FC Eintracht Rheine – SC Altenrheine :

**25.07.2026**

14.30 Uhr Dritter Gruppe A – Dritter Gruppe B :

..... - .....

16.00 Uhr Zweiter Gruppe A – Zweiter Gruppe B :

..... - .....

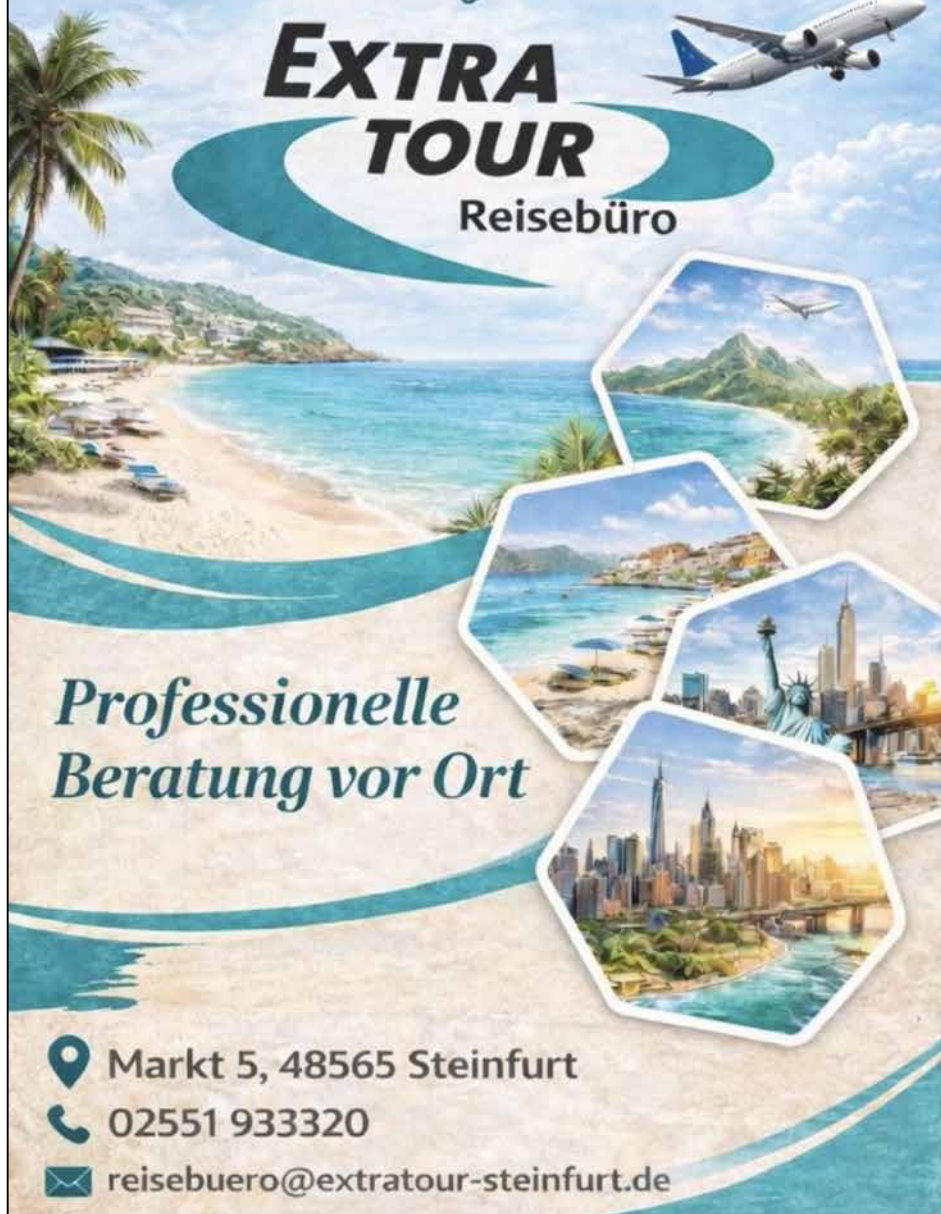
17.30 Uhr Sieger Gruppe A – Sieger Gruppe B :

..... - .....

*Ihr Urlaub beginnt hier!*

# **EXTRA TOUR**

Reisebüro



*Professionelle  
Beratung vor Ort*



Markt 5, 48565 Steinfurt



02551 933320



[reisebuero@extratour-steinfurt.de](mailto:reisebuero@extratour-steinfurt.de)



# FC Eintracht Rheine



Der höchsten westfälischen Spielklasse, der Oberliga, gehört FC Eintracht Rheine an. Der SV Burgsteinfurt heißt die Mannschaft willkommen und dankt für die Teilnahme. Zwölfmal war der FCE bisher bei einer Turnierveranstaltung in Burgsteinfurt, bei Hallenturnieren im Winter. Im Jahr 2009 konnten die Gäste, die auch jetzt zu den Favoriten zählen, das Turnier gewinnen.

Auf dem Foto in der oberen Reihe (v. l.): Pascal Petruschka, Luca de Angelis, Josha Häusler, Adrian Wanner, Pierre Pinto, Turgay Gündogan und Montasar Hammami. In der mittleren Reihe: Christian Hebbeler, Hardy Krebs, David Paulus, Daniel Hölscher, Sören Wald, Bennet van den Berg, Luca Meyer, Tim Heger und Michael Wolters. In der unteren Reihe: Gabriel Cavar, Bennet Wesselkämper, Dicle Sahin, Matthias Bräuer, Ramon Büsken, Marcel Pieper, Ralf Lamaj, Noah Kosthorst und Fabian Kerellaj.



# HOWE Sauerstoffwerk Steinfurt

Ihr Partner für den dritten Aggregatzustand!

- Schneidgase
- Schweißschutzgase
- Medizinische Gase
- Lebensmittelgase
- Staplergas
- Brenngase
- Sondergase



# HOWE



Sellen 106  
48565 Steinfurt  
☎ 0 25 51 93 98 - 0  
[www.sauerstoffwerk.de](http://www.sauerstoffwerk.de)  
[howe@sauerstoffwerk.de](mailto:howe@sauerstoffwerk.de)



## SV Mesum 1927 e.V.



*Salopp ausgedrückt, begrüßt der SVB einen alten Bekannten. Zum 30. Mal ist eine Mannschaft des Westfalenligisten bei einer Veranstaltung in Burgsteinfurt dabei. Es waren die Hallenturniere, an denen die Gäste teilnahmen und bei denen sie zweimal – 1995 und 2020 – den Pokal mit nach Hause nehmen konnten. Ähnlich erfolgreich nun beim Großfeld-Turnier aufzutreten, wäre ein positiver Einstieg in die Vorbereitungen fürs große Jubiläum: 2027 besteht der SV Mesum e.V. 100 Jahre.*

*In der vorderen Reihe (v. l.): Jan Fislage, Kevin Ostendorf, Adrian Knüver, Kim-Louis Schürhörster, Tom Siemon, Hannes Schäperklaus, Simon Moß, René Pöhlker, Tobias Göttlich und Philip Grewe. In der hinteren Reihe: Milan Hartke, Julin Muthulingam, Julian Wolf, David Katerkamp, Hannes Hesping, Tim Egbers, Mathis Vater, Lars Jenders, Jordi Dindic, Dominic Schmidt, Esrom Alem-Beyene, Max Ostendorf und Trainier Pascal Wilmes. Zur Mannschaft und zu ihrem Umfeld gehören außerdem Christopher Strotmann, Co-Trainer Björn Middehoven und Tony Henke, Torwarttrainer Pascal Göcke, Betreuer Pierre von der Haar und Sportlicher Leiter Steffen Schmidt.*

**Superstar  
für eine Nacht...**



**...echte Stars für  
Wand und Dach**

Die Ausbildung im Bauklempner- und Dach-Handwerk  
ist zukunftssicher, spannend und abwechslungsreich.  
Und auch finanziell bist Du vom Start weg immer ganz oben.  
Bewirb Dich jetzt bei uns:

**SCHABOS**  
Dach und Wand aus Klempnerhand

Schabos Klempnertechnik GmbH  
Westring 10 · 48356 Nordwalde  
Telefon (02573) 955690  
Fax (02573) 955695  
www.schabos.net  
info@schabos.net



 **Friedrichs**  
Dach und Wand  
*Vitamin F für Ihr Haus!*

Friedrichs Dach + Wand GmbH  
Flaßkamp 1 · 48565 Steinfurt-Borghorst  
Telefon (02552) 4427  
Fax (02552) 61759  
www.friedrichs-dach.de  
info@friedrichs-dach.de



Fotos: westfotos - ZVDH



# SuS Neuenkirchen 09 e.V.



Der SVB begrüßt SuS 09 Neuenkirchen, einen der zwei Westfalenligisten, die am Turnier teilnehmen, und dankt fürs Kommen. Seit Jahrzehnten schon spielt die Mannschaft in einer überkreilichen Liga, aber zusammen mit SVB I höchst selten. Freundschaftsspiele verkleinern manchmal diese Lücke; zuletzt am 7. Februar, als SuS im Volksbank-Stadion zu Gast war und 2:1 gewann. – Auf dem Foto in der oberen Reihe (v. l.): Paul Winnemöller, Jan-Lukas Walterbach, Lukas Feiting, Matthis Meiring, Leon Varelmann, Bennet Wiggers, Malte Nieweler, Joshua Roß und Marco Diekmann. – In der mittleren Reihe: André Haarmann (Sportlicher Leiter), Alexander Zerche (Trainer), Dirk Sterthaus (Co-Trainer), Lennart Theismann, Tom Köllmann, Luca Bültel, Jan Wiegers, Tobias Sicking (Torwarttrainer) und Hendrik Heidtstumm (Teammanager). In der unteren Reihe: Mehmet Kaya, Marvin Egbers, Fynn Onken, Ole Schulmann, Oliver Janning, Marvin Wiesmann, Felix Wiggers, Noah Scheipers und Mattes Buhla. Zur Mannschaft gehören außerdem Lukas Greiwe, Jan Rauße, Mika Termühlen, Fin Menzel und Nasib Osmani.



**WIR BAUEN  
LEIDENSCHAFTLICH  
GERNE**



**[www.arning-bau.de](http://www.arning-bau.de)**

- Rohbau
- Schlüsselfertigbau
- Projektentwicklung /  
Bauträgermaßnahmen
- Gewerbe- und Industriebau
- Sanierung
- Ingenieurbau
- Tiefbau
- Windenergie
- Freileitungsbau
- Kabelbau

Arning Bauunternehmung GmbH  
Sellen 38 · 48565 Steinfurt  
Tel.: +49 (0) 2551 9388-0 · [info@arning-bau.de](mailto:info@arning-bau.de)





# Sportclub Altenrheine e.V.



Der SV Burgsteinfurt dankt dem SC Altenrheine für die Zusage und heißt die Mannschaft herzlich willkommen. Sie ist wie SVB Landesligist, und das bereits seit sieben Jahren. Im Zusammenhang mit ihrem damaligen Aufstieg fällt es schwer, den Namen „SV Burgsteinfurt“ nicht zu erwähnen. Denn beide Mannschaften waren 2019 am Ende der Bezirksliga-Saison punktgleich an der Tabellenspitze. Die um zwei (!) Treffer günstigere Tordifferenz aber ließ den Altenrheinern den Vortritt. Als Tabellenzweiter bekam damals SVB die Aufstiegschance in einem Entscheidungsspiel gegen FC Nordkirchen, das mit 10:11 nach Elfmeterschießen verloren wurde. Mehr Pech in nur einer Saison ist kaum vorstellbar. - Im Sommer 2024 folgte SVB dann dem SC Altenrheine in die Landesliga. – Auf dem Foto der Mannschaftskader und das Mannschaftsumfeld. In der oberen Reihe (v. l.): Yannick Thale, Thorben Kortenhorn, Tim Schmidt, Lars Bieker, Elias Leferink, Yannik Langer, Arne Ueffing, Levin Damer, Henry Südhoff, Fabian Hüer und Vadim Schmidt. – In der mittleren Reihe: Sportlicher Leiter André Wiesch, Seniorenobmann Alexander Bröskamp, Physiotherapeutin Lilli Kessels, Physiotherapeut Jannik Weber, Torwarttrainer Alexander Noack, Torwarttrainer Steffen Söndgen, Trainer Nick Petlach, Fitnesstrainer Alexander Watta, Trainer Mario Brinkmann, Betreuer Uwe Bätthker und Betreuer Alfred Naberbäumer. – In der unteren Reihe: Niklas Huesmann, Joel Flasse, Aras Majd Aldden, Lansana Bangoura, Jannik Sriskandarajah, Fabian Kray, Cornelius Watta, Noah Saalfeld, Glenn Schröer, Timo Müller und Luca Huesmann. Dazu gehören außerdem Trainer Guido Göcke, Leon Grabowsky und Max Stermann.

BAUEN BEDEUTET FÜR UNS –  
**VERANTWORTUNG!**  
FÜR SIE GESTALTEN WIR LEBENS-RÄUME –  
NACHHALTIG FÜR IHRE ZUKUNFT!



Wir  
wünschen allen  
Mannschaften  
viel Erfolg!



**VARWICK**  
ARCHITEKTUR

Alexander-Koenig-Straße 16 · 48565 Steinfurt  
02551 701800 · [www.varwick.de](http://www.varwick.de)



# SV Burgsteinfurt



Foto: Patrick Heidelberg

*In manch anderer Branche würde man sagen „Uraufführung“. Ein Sommerturnier auf großem Feld hat es in der Vergangenheit noch nie in Burgsteinfurt gegeben. Sich dabei gut in Szene zu setzen und Erkenntnisse für die bevorstehende Saison zu gewinnen, dürfte das Ziel der Mannschaft des Veranstalters sein.*

*Der aktuelle Mannschaftskader und die Teamoffiziellen. In der oberen Reihe (v. l.): Trainer Christoph Klein-Reesink, Co-Trainer Timo Zorn, Raul Prieto, Jonah Berendt, Volkan Haziri, Henning Ruhkamp, Jason Petris, Ladislav Velican und Ricardo Faria da Silva. In der mittleren Reihe: Betreuer Claus Klipp, Reza Asadollahi Alle, Elix Churkri, Steffen Exner, Alex Dubs, Giovanni Amouzou, Paul Höffer und Umut Berke. In der unteren Reihe: Arda Yüksesdag, Lars Bode, Joshua Olden, Raphael Meier, Engin Shegaj, Raphael Branquinho, Neriman Kocevic und Abu El Etri. Zum Kader gehört außerdem Hans Dimitri Nguile Inenguini.*

*DAS BESTE VOM*

*S*  *MMER*

*OBST UND GEMÜSE*

*IM KOPPELFELD 64  
48612 HORSTMAR*

*0160/94840061*



## Sportverein Borussia e.V. Emsdetten 1930



Der 1. Kreismeister nach Gründung des FLVW wurde im Jahr 1947 der SV Borussia Emsdetten. Seitdem gehörte die Mannschaft fast immer einer überkreislichen Liga an, der Bezirksliga, Landesliga oder, wie bis vor wenigen Wochen, acht Jahre der Westfalenliga. 14mal bisher war eine Borussia-Mannschaft bei einer Burgsteinfurter Veranstaltung dabei, und zwar bei den Hallenturnieren, bei denen sie zweimal den Pokal gewinnen konnte, in den Jahren 2000 und 2014. Zum Sommerturnier heißt der SVB die Elf vom Emsdettener Teekotten herzlich willkommen und dankt für die Teilnahme.

Auf dem Foto in der oberen Reihe (v. l.): Kürsat Özmen, Jan-Martin Schmitz, Henrik Ohde, Mattes Langelage, Domenik Tiekötter, Arne Moselage, Henrik Laumann und Julian Dirks. In der mittleren Reihe: Sportlicher Leiter Hans-Dieter Jürgens, Physiotherapeut Stefan Mührling, Torwarttrainer Holger Minnebusch, Betreuer Tobias Krake, Ahmedziia Gholamy, Oliver Milek, Elias Ernst, Markus Weidel, Co-Trainer Tim Plottek, Trainer Marc Wiethölter und Athletiktrainer Sascha Guetat. In der unteren Reihe: Samir Haxha, Arian Kraushaar, Kai Derajdat, Luca Dömer, Michel Gerke, Julius Hölscher, Vincent Schulte und Attila Szabo.








Wir sind mit unserer freien Mehrmarkenwerkstatt bei allen Fragen rund um Ihr Auto für Sie da. Qualität, Kompetenz und Zuverlässigkeit stehen bei uns im Mittelpunkt.

Unser freundliches Team ist stets auf dem neuesten technischen Stand. Egal für welches Problem, wir finden ehrliche und individuelle Lösungen – schnell und unkompliziert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Unsere Leistungen:

-  **Inspektion**
-  **HU / AU** in Zusammenarbeit mit autorisierten Prüfungsorganisationen
-  **Klima-Service**
-  **Ersatzwagen**
-  **Motordiagnose**



Als kompetenter Ansprechpartner in Sachen Autoglas sind wir empfohlener Partner nahezu aller Versicherungen.

-  **Unfallinstandsetzung**
-  **Rad & Reifen**
-  **Achsvermessung**



## Richard Breilmann

Kfz-Meisterbetrieb  
Sonnenschein 67 · 48565 Steinfurt  
Telefon 02551 7404 · Telefax 02551 7410  
[www.autoteam-breilmann.de](http://www.autoteam-breilmann.de) · [info@autoteam-breilmann.de](mailto:info@autoteam-breilmann.de)

# 100 Jahre Bagno-Platz

Das Volksbank-Stadion an der Liedekerker Straße beendete zwar eine über Jahrzehnte andauernde Problemphase bezüglich der Außensportanlagen in Burgsteinfurt, aber der Bagno-Sportplatz besteht immer noch und kann sich seines 100jährigen Jubiläums rühmen. Doch seine Akzeptanz, wenn er sie überhaupt jemals hatte, hat er inzwischen verloren. Sein Zustand ist kritikwürdig, außerdem fehlen Umkleidemöglichkeiten und sanitäre Einrichtungen. Seiner bemerkenswerten Vergangenheit tut das allerdings keinen Abbruch, wenn auch nur noch wenige Sportler und Spielbesucher Erinnerungen daran haben dürften, dass er der einzige Sportplatz in Burgsteinfurt für Fußballmannschaften, Handballmannschaften und Leichtathleten der Vereine und der Schulen war.





## // Mit Sicherheit Fair Play. //

Wir wünschen viel Spaß und sportlichen Erfolg.

**Lindhof & Kolthoff OHG**

Wilhelmsplatz 5  
48565 Steinfurt  
Tel. 02551/14920  
Lindhof-Kolthoff  
@provinzial.de

**PROVINZIAL** 

## 1966 – 2005: Das Baumgarten-Stadion

Das Baumgarten-Stadion, im Stadtzentrum gelegen, wurde am 22. Oktober 1966 eingeweiht und 39 Jahre lang genutzt. Zwischen ihm und dem Bahndamm lag der Tennenplatz, eine Kieselrotfläche, deren dioxinhaltige Beschichtung schon bald wegen gesundheitlicher Gefährdung in die Kritik geriet. Auf ihn musste man oft ausweichen, weil sich die Rasenfläche von Beginn an als nicht ideal erwies; denn bei oder nach Regenwetter ließ der lehmige Untergrund ihr Bespielen nicht zu.

Dennoch dürften sich viele Burgsteinfurter Sportlerinnen an die Zeit erinnern, in der das Baumgarten-Stadion das Zentrum der Sportveranstaltungen war und Höhepunkte in der Vereinsgeschichte bot. Zum Beispiel 1970, als hier anlässlich des 60jährigen Vereinsjubiläums von Schwarz-Gelb der FC Schalke 04 vor 2000 Zuschauern ein Spiel gegen eine Kreisauswahl 2:0 gewann. Ihre Anziehungskraft auf Tausende von Fußballinteressierten hatten aber auch Spiele heimischer Mannschaften, so 1982 das Spitzenspiel der Kreisliga A zwischen Schwarz-Gelb Burgsteinfurt und Matellia Metelen (2:2) oder die Partie im Westfalenpokalwettbewerb zwischen Schwarz-Gelb und Oberligist FC Gütersloh (2:1) vor jeweils über 2000 Zuschauern. – Im Jahr 2005 musste das Baumgarten-Stadion einem Einkaufszentrum und Wohngebiet weichen.



DIETER GERKE



{ GARTENKULTUR

STEINFURT

{ Büro 0 25 51 9 95 00 31

EMAIL kontakt@gerke-gartenkultur.de

Goldstraße 62 48565 Steinfurt

www.gerke-gartenkultur.de

# 20 Jahre Volksbank-Stadion

## Jubiläum für das Zentrum an der Liedekerker Straße

Am 23. Mai 2005 feierte man den ersten Spatenstich, 362 Tage später, am 20. Mai 2006, folgte die Einweihung des Stadions an der Liedekerker Straße. Zehn Jahre danach wurde die Tribüne errichtet. Sie steigerte die Attraktivität der gesamten Sportanlage. Das Jahr 2006 ist als eine entscheidende Schnittstelle in die Geschichte der Burgsteinfurter Sportstätten eingegangen. Zwanzig Jahre danach sieht es so aus, dass das unerfreuliche Dauerthema „Sportplätze in Burgsteinfurt“ damals tatsächlich ein Ende fand.

Nicht unerwähnt bleiben darf in diesem Zusammenhang, dass die Hinzunahme der gegenüber den Technischen Schulen gelegene Nebenfläche in Form eines Soccer-Courts sowie eines Mehrzweckfeldes – größtenteils in Eigenleistung durch Vereinsmitglieder erstellt – zu einer spürbaren Entzerrung der Platzsituation beigetragen hat, die zuvor den Spiel- und Trainingsbetrieb erheblich beeinträchtigte.





## Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!

LVM-Versicherungsagenturen

**Johannes Kraß**

Burgstraße 2-4

48565 Steinfurt

Telefon 02551 93530

krass.lvm.de

**Bussmann & Kraß**

Marktplatz 5

48341 Altenberge

Telefon 02505 696

bussmann.lvm.de

**LVM**  
VERSICHERUNG

# 80 Jahre FLVW-Kreis 30 – Steinfurt

## Der erste Kreismeister war Borussia Emsdetten

Die Gründungsvorbereitungen des heutigen FLVW, des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen, begannen, wenn auch noch nicht mit konkreten Plannungen, bereits Ende 1945, also vor etwas mehr als 80 Jahren. Mit ähnlichen Vorbereitungen zur Schaffung eines organisierten Sportbetriebs befasste man sich zur gleichen Zeit auch im Kreis Steinfurt, wo zwischen dem Ende des Zweiten Weltkriegs im Mai 1945 und der Verbandsgründung vereinzelt und noch unorganisiert wieder Fußball gespielt wurde. Wie sein Dachverband kann somit auch der Fußballkreis Steinfurt, der wie jeder andere der aktuell 29 Fußballkreise Westfalens ein Teil dieser Gemeinschaft der Fußball- und Leichtathletikvereine des Landes ist, 2026 als das 80. Jahr seines Bestehens betrachten.

Ein sporadischer Spielbetrieb zwischen benachbarten Vereinen fand zunächst nur auf Kreisebene statt. Es wurden Kreissportverbände gegründet, deren Mitglieder aber nicht nur Fußballvereine waren. Dass es keine Spielvereinbarungen über Kreise hinaus gab, hatte seinen Grund in Bestimmungen, die die Besatzungsmacht erlassen hatte. Eine große Einschränkung für die Vereine bedeuteten diese Bestimmungen zunächst jedoch nicht; denn es war ohnehin kaum oder nur mit erheblicher Mühe möglich, eine Mannschaft von einem Ort zum anderen zu befördern. Busse oder Pkw standen damals nicht zur Verfügung. Fahrräder wurden benutzt.

Im Herbst 1945 wurde das Vereinsverbot offiziell aufgehoben, aber die Vereine mussten bei der Militärregierung Zulassungsanträge stellen. Im Genehmigungsverfahren wurde u. a. die politische Vergangenheit der Funktionsträger, die einwandfrei sein musste, untersucht. Auch die Vereinsnamen wurden von den Alliierten einer genauen Prüfung unterzogen.

Erstmals wurden 1946/47 wieder Kreismeister ermittelt. Erster Meister der Kreisliga A, die damals noch Kreisklasse hieß, war Borussia Emsdetten. Union Burgsteinfurt, einer der Vorgängervereine des heutigen SV Burgsteinfurt, folgte 1950.

Struktur und Aufbau des FLVW waren von Zeit zu Zeit Veränderungen unterworfen. Dazu nur ein Beispiel: Zwischen Kreisliga und höchster Spielklasse, der Oberliga West, lagen im Jahr der Gründung des FLVW drei Spielklassen. Heute sind es acht.



*Das ursprüngliche Verbands-Logo wurde im Laufe von 80 Jahren dreimal verändert.*

**Wir bringen´s in Ordnung!**



*Meisterbetrieb für Lackier- & Karosserietechnik*

**Tel.: 02551/ 2099**

**[www.lackiertechnik-raue.de](http://www.lackiertechnik-raue.de)**

**Gewerbegebiet Sonnenschein, Dieselstraße 20  
48565 Steinfurt**

*Aus sieben Vereinen wurde einer:*

## **SV Burgsteinfurt 1903/1910 e. V.**

Unter diesem Namen bietet der Verein neben Jedermann-Sportlern und Badmintonspielern vor allem den Fußballinteressierten eine Betätigungsmöglichkeit. Zwar wurde 2013 der FC Galaxy Steinfurt gegründet, der mit seiner Mannschaft das Sportzentrum an der Liedekerker Straße mitbenutzt, aber das Fußballgeschehen in Burgsteinfurt hat sich im Vergleich zu den letzten 100 Jahren doch beträchtlich konzentriert. Vor 1998 bestanden hier fast immer mehrere Fußballvereine gleichzeitig. An DJK Rasensport und SpVg. Schwarz-Gelb erinnern sich noch viele. Aber an deren Vorgänger kaum noch jemand.

Der **Sportclub Rot-Gelb Burgsteinfurt** wurde am 25. Juni 1928 im Hotel Möller, Steinstraße, von 25 Männern gegründet. Bereits ein halbes Jahr später, am 11. Januar 1929, erfolgte der Zusammenschluss von Sportclub Rot-Gelb und **FC Sportfreunde 28**. Offensichtlich handelte es sich um einen Anschluss an den Verein FC Sportfreunde; denn dessen Name blieb. In den 1920er, Anfang der 1930er Jahre gab es zudem den **Vorstädter Rasensport**. Er hatte seinen Fußballplatz an der Ecke Goldstraße/Meteler Stiege gegenüber dem Eingang zum ehemaligen Restaurant Lutz-Arning. In dem 1903 gegründeten Aloisius-Verein bildeten sich Sportgruppen, u. a. eine Fußballergruppe, und sie wurde zum Ursprung von **DJK Rasensport**, einem der beiden Stammvereine des heutigen SV Burgsteinfurt.

Am 19. Februar 1910 wurde der **SV Union** gegründet, ein ausschließlich Fußballsport bietender Verein. Die Vereinsfarben waren Schwarz und Gelb. Am Anfang hatte er 18 Mitglieder; die Zahl steigerte sich jedoch schnell. Von 1938 bis 1945 gab es gezwungenermaßen nur einen einzigen Sportverein. Alle einschließlich Turnerbund Burgsteinfurt mussten sich zum **VfL Burgsteinfurt** zusammenschließen. Erst nach Kriegsende kam es nach und nach zur „Wiederherstellung des Vorkriegsstands“. Man hatte sie wieder, die einzelnen Vereine Turnerbund, DJK Rasensport, SV Union und FC Sportfreunde. Das Zusammenführen von Vereinen aber ging weiter. 1952 schlossen sich der SV Union und die Sportfreunde 28 zur **Sportvereinigung Schwarz-Gelb** zusammen. Die letzte Fusion, aus vereinsrechtlichen Gründen allerdings „Verschmelzung“ genannt, erfolgte vor 28 Jahren. 1998 wurde aus DJK Rasensport und Schwarz-Gelb der heutige Verein **SV Burgsteinfurt 1903/1910**.

*Fortsetzung auf Seite 31*



## **Praxis für Osteopathische Medizin**

**Frederik Lindenbaum**

Heilpraktiker

Osteopath B.Sc.

48565 Steinfurt

Tel. 0 25 51 - 93 31 22 6

Mobil 01 51 - 64 40 99 92

[www.osteopathie-lindenbaum.de](http://www.osteopathie-lindenbaum.de)

[info@osteopathie-lindenbaum.de](mailto:info@osteopathie-lindenbaum.de)

Fortsetzung von Seite 29

**28 Jahre SV Burgsteinfurt:** Von den aktuell ca. 950 Mitgliedern gehörten nur noch ca. 180 einstmals einem der beiden Stammvereine an. Die überwiegende Mehrheit kennt die Namen DJK Rasensport und Schwarz-Gelb nur noch aus Erzählungen. Vergleiche zu früher sind ihnen somit gar nicht möglich. Aber sie dürfen sicher sein, dass der gravierende Schritt, den die beiden Vereine vor 28 Jahren machten, auch heute noch als richtig beurteilt wird und die Ausführungen, die der SVB-Vorsitzende Jörg Hülsey anlässlich des 25jährigen Jubiläums formulierte, noch heute ihre Berechtigung haben: „Mit der Zusammenlegung der beiden Vereine DJK Rasensport und Schwarz-Gelb haben die Verantwortlichen die Verbesserung der Leistungsfähigkeit und eine langfristige Existenzsicherung des Sportvereins angestrebt. Aufgrund der Tatsache, dass beide Vereine zum einen Schwierigkeiten damit hatten, Ehrenamtliche für die Vorstandsarbeit zu gewinnen, zum andern aus Mangel an Nachwuchs nicht mehr jede Mannschaft im erforderlichen Umfang besetzen konnten, war dieser Weg zwingend notwendig. Zeitzeugen berichten, dass die Zusammenlegung bei dem einen oder anderen Mitglied für gemischte Gefühle sorgte. Rückblickend kann ich sagen, die Sorgen waren unbegründet. Man hat alles richtig gemacht, unser Verein hat in dieser Zeit einiges bewegt und viel erreicht. Aus den einstigen Lokalrivalen ist eine Einheit geworden. Mein Dank gilt allen, die mit ihrem täglichen Einsatz den SVB am Laufen halten und somit den Motor des Vereinslebens bilden. Ihr Engagement war und ist bemerkenswert.“





# CAFÉ SCHWAN

Genießen Sie Ihren Aufenthalt in der historischen Altstadt von Burgsteinfurt und besuchen Sie unsere ambitioniert geführte Räumlichkeit.

Von Dienstag bis Samstag ab 9.00 Uhr Frühstück, Kaffeespezialitäten, abwechslungsreiche Speisen, wechselnde Mittagsgерichte, hausgemachte Kuchen und frische Waffeln.

## Öffnungszeiten:

Dienstag – Samstag von 9.00 – 19.00 Uhr

*Wir freuen uns auf Sie!*

Heidi Schiler-Girke  
Steinstraße 7 · 48565 Steinfurt-Burgsteinfurt  
Telefon 025 51 / 2424 · [www.cafe-schwan.de](http://www.cafe-schwan.de)

# Namen, die kaum noch jemand kennt

Es gab sie mal: Viktoria Elte, Borussia Rheine, Viktoria Hembergen, Rasensport Rheine, Sportfreunde Ostendorf, Fortuna Wadelheim, Grün-Weiß Emsdetten, Vatanspor Steinfurt, San Lorenzo Ochtrup..... Die Aufzählung könnte erweitert werden. Vereinsnamen, die kaum noch jemand kennt. Es gibt verschiedene Gründe dafür, dass sie heute in keiner Ergebnisübersicht, in keiner Tabelle mehr erscheinen. Der mit großem Abstand häufigste Grund ist die Fusion, durch die die bisherigen Namen verschwanden und durch einen neuen ersetzt wurden.

Durch die Zusammenlegung von Vereinen versprachen sich oft und versprechen sich bis in die jüngste Zeit die Verantwortlichen die Bündelung von Kräften, verbunden mit Stärkung der Vereinsstruktur, Steigerung der sportlichen Erfolge sowie wirtschaftliche Absicherung. Seit der Jahrhundertwende ist ein weiteres Kriterium hinzugekommen: Das Kompensieren des Spielerschwunds im Nachwuchsbereich. Fußball ist längst nicht mehr das beliebteste Mittel zur Freizeitgestaltung. Die Alternative zur Fusion ist die Bildung von Jugend-Spielgemeinschaften zwischen bestimmten Altersklassen benachbarter Vereine.

Dass es in Städten häufiger zu Fusionen kommt als in kleineren Gemeinden, erklärt sich durch die unterschiedlich große Zahl von Vereinen, die es in Städten bzw. kleinen Gemeinden gibt. Dennoch ist die Zahl der Fusionen, die die Vereine in Rheine in den letzten Jahrzehnten erlebten, ungewöhnlich groß. Im Jahr 2020 gab es mit SV Grün-Weiß und Amisia zwar die bisher letzte, aber die 26 Jahre zuvor beschlossene Verschmelzung von VfB und SG Eintracht zum heutigen FC Eintracht Rheine bedeutete die Schaffung einer Gemeinschaft von ehemals 24 eigenständigen Vereinen sowie einer zuvor selbständigen Abteilung.

Erwähnt werden soll in diesem Zusammenhang auch die Abspaltung einer Fußballabteilung vom Hauptverein und die anschließende Verselbständigung. Zwei Beispiele: Seit 1994 gibt es den 1. FC Nordwalde, seit 2018 den FSV Ochtrup; ihre ursprünglichen Vereine SC Nordwalde bzw. SC Arminia Ochtrup bestehen weiterhin, wenn auch ohne Fußballabteilung.

## **Impressum:**

Herausgeber: SV Burgsteinfurt 1903/1910 e. V.

<http://www.svburgsteinfurt.de>

Redaktion und verantwortlich für Texte und Fotos:

*Gerhard Rühlow, Lindesaystraße 27, 48565 Steinfurt*

Verantwortlich für die Gestaltung und das Layout:

*Willi Rieß, Münsterkamp 4a, 48565 Steinfurt*

Druck: *Wettringer Medienwerkstatt*

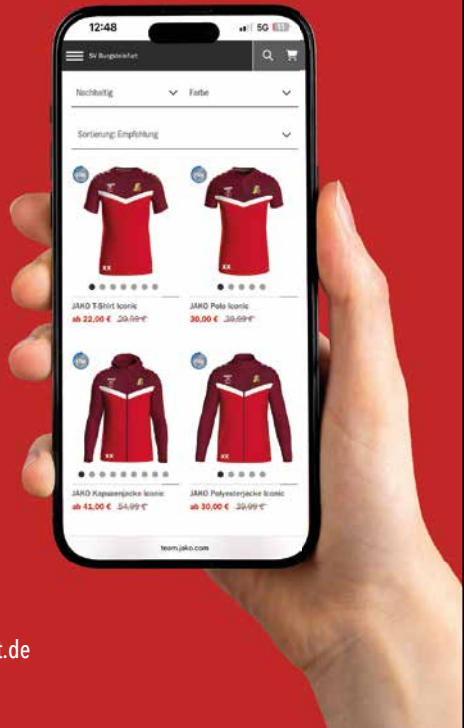


# MIT GROTE TEAMSPORT ZUM SIEG - FÜR DEIN TEAM, FÜR DEINEN ERFOLG!

DER TEAMSPORT  
PARTNER VOR ORT:  
DALER PLATZ 3  
IN WETTRINGEN



QR-Code scannen und  
schnell & unkompliziert deine  
Vereinskollektion shoppen



02557 / 9275810 | info@grote-teamSPORT.de

## James Lindesay und der Burgsteinfurter Fußball

### Das verbindende Element des Sports



Die meisten Steinfurter kennen die Lindesaystraße, aber nicht alle wissen, wer James Lindesay war, nach dem die Straße im September 2012 benannt wurde. Für sie nur diese kurze Erklärung, bevor eine mit dem Fußballsport verbundene Begebenheit aus der Vergangenheit zurückgeholt wird.

Colonel James Lindesay war nach Ende des Zweiten Weltkriegs von 1945 bis 1949 Kreiskommandant der britischen Besatzungsmacht. In der Burgsteinfurter Bevölkerung erfreute er sich großer Beliebtheit und gewann viele Freunde. Seine Verbundenheit mit den Burgsteinfurtern, mit der Stadt und dem Kreis fand ihren letzten sichtbaren Ausdruck in seinem noch auf dem Sterbebett geäußerten Wunsch, auf dem evangelischen Friedhof in Burgsteinfurt zur letzten

Ruhe gebettet zu werden. Am 3. Februar 1950 wurde er dort unter großer Anteilnahme der Bevölkerung sowie der deutschen und britischen Behörden beigesetzt.

#### *Zur erwähnten Fußball-Begebenheit:*

Fußball-Kontakte gehörten nach Kriegsende zu den ersten, die die durchweg sportbegeisterten britischen Besatzungssoldaten mit Deutschen knüpften. Über alle jüngst beendeten Feindseligkeiten hinweg blieb es dem Sport vorbehalten, in diesem Fall dem Fußball, die ersten Brücken zwischen Siegern und Besiegten zu schlagen.

In einem dieser Spiele, das vom bewährten damals 50jährigen Burgsteinfurter Schiedsrichter Heinz Epping, „Trinta“ genannt, geleitet wurde, ging man nicht gerade sehr zimperlich miteinander um. In einem Fall sah sich „Trinta“ schließlich gezwungen, einen Feldverweis gegen einen britischen Spieler auszusprechen, gegen ein Mitglied der Siegerarmee, der Besatzungsmacht, deren Spieler und die zahlreich auf dem Bagno-Sportplatz anwesenden Fans einschließlich der Mitglieder der örtlichen Befehlshaber empört waren und lautstark ihren Unmut äußerten.

*Fortsetzung auf Seite 37*

# pure highlight

Immobilien & Interieur  
by Ortrud Arning



"DAS RICHTIGE GESPÜR  
FÜR IHR PASSENDES  
FERIENDOMIZIL."

**IHRE IMMOBILIENMAKLERIN UND EINRICHTERIN  
RUND UM DIE IMMOBILIE**

by Ortrud Arning

[www.purehighlightimmobilien.de](http://www.purehighlightimmobilien.de)



Kirchstraße 2 im Schlossviertel Burgsteinfurt  
info@purehighlightimmobilien.de . Tel. 02551 - 919987

Fortsetzung von Seite 35

Bei SV Union Burgsteinfurt befürchtete man ein Nachspiel, und man hatte sich nicht geirrt. Nach Spielschluss wurde „Trinta“ für den nächsten Tag zu Colonel Lindesay in die Kommandantur zitiert. Der Burgsteinfurter Schiedsrichter verbrachte eine höchst unruhige Nacht. Zweifel kamen ihm an der Richtigkeit seiner Entscheidung gegenüber dem britischen Spieler. Er hatte zwar 20 Jahre lang Erfahrung als Schiedsrichter, aber hätte er vielleicht nicht doch gegenüber einem Angehörigen der Siegermacht andere Maßstäbe anlegen müssen?

Endlich war die zermürende Zeit des Wartens vorbei. Unions sonst gar nicht so unsicherer Schiedsrichter ging bedächtigen Schrittes die Steinstraße entlang Richtung Kommandantur. Man ließ „Trinta“ passieren, schließlich wurde er erwartet. Da saß er also, der mächtige Kommandant,

der dazu ausersehen war, die Geschicke des Kreises Steinfurt sowie eines kleinen Städtchens und seiner sich noch nicht wieder selbst regierenden Einwohner zu lenken. Aber auf „Trinta“ machte er gar nicht den Eindruck eines Mächtigen, vor dessen eventuellem Missbrauch der ihm anvertrauten Gewalt man sich hätte fürchten müssen. Im Gegenteil, er sah sich einem Menschen gegenüber, aus dessen Miene Freundlichkeit und Sympathie strahlten. Und sein Eindruck hatte nicht getäuscht. Der Kommandant stand auf, ging auf „Trinta“ zu und streckte ihm die Hand entgegen. In nicht ganz akzentfreiem, aber doch verhältnismäßig gutem Deutsch sagte er: „Sir, Sie haben gestern großen Mut gezeigt. Dazu möchte ich Ihnen gratulieren und Ihnen meine Anerkennung aussprechen.“

Und „Trinta“ genoss diese Ehre sichtlich. Eigentlich hatte er ja ohnehin nie daran gezweifelt, dass sportliche Gesetze über Ländergrenzen hinweg stets uneingeschränkte Allgemeingültigkeit haben würden, auch dann, wenn sie von Besiegten an ihren Besiegern anzuwenden waren.

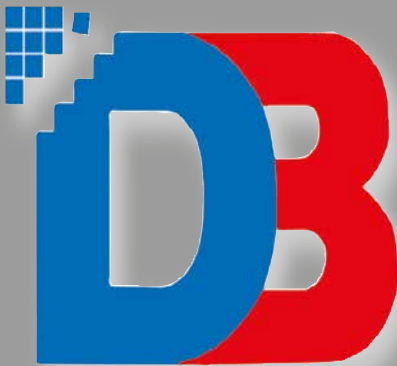
Mit drei Schachteln Zigaretten als Geschenk, in jener Zeit materieller Not ein Juwel, verabschiedete sich der Kommandant von „Trinta“ Epping, der in Gedanken schon bei seinen Sportkameraden war und denen er von einem zweifellos unvergesslichen Erlebnis würde berichten können.



Heinz Epping

**Ihr Fachmann für**  
**GROSSFORMAT-Fliesen**  
**bis 1,6×3,2 Meter**

- Individuelle Beratung
- Ausstellung • Verkauf von Fliesen
- Renovierung aus einer Hand



**Dirk Brumley**  
Fliesen-, Platten- &  
Mosaiklegemeister

**Ausstellung • Beratung • Verkauf • Verlegung**  
**Ruhnhof 2** Gewerbegebiet Sonnenschein **Burgsteinfurt**  
Tel.: 0 25 51/9 96 90 10 • Fax: 0 25 51/9 96 90 12 • [info@brumley.de](mailto:info@brumley.de)

# International Football Association Board (IFAB) Die Herren der Fußball-Regeln

Wie die Satzungen und Bestimmungen keinen Entwicklungsprozess durchmachen, der auf Kreisebene gesteuert wird, sondern der in den Entscheidungsbereich der Dachverbände fällt, des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen bzw. des Westdeutschen Fußball-Verbandes, so sind auch die Fußball-Spielregeln kein Bereich, mit dessen Entwicklung sich ein Kreisverband befasst, noch direkt ein Landes-, Regional- oder Nationalverband. Sondern dafür ist der International Football Association Board (IFAB) zuständig, der bereits im Jahr 1882 gegründet wurde. Dieses Gremium besteht aus acht Mitgliedern. Es kommt einmal im Jahr zusammen, berät über Regeländerungen und beschließt sie gegebenenfalls. In keinem anderen Bereich als in diesem wird es heute noch so deutlich, dass England, im weiteren Sinne Großbritannien, das Mutterland des Fußballs ist. Denn von den acht Mitgliedern stellen England, Nordirland, Schottland und Wales je einen Vertreter, die FIFA mit ihren heute 211 nationalen Mitgliedsverbänden (Stand 2019) stellt seit 1913 die anderen vier. Diese unverhältnismäßige Besetzung wird noch gravierender, wenn man die Stimmenverteilung betrachtet: Jedes britische Mitglied hat eine Stimme, die vier FIFA-Mitglieder haben zusammen nur eine Stimme und dürfen nur en bloc abstimmen. Der Grund liegt darin, dass die Engländer die ersten waren, die dem Spiel verbindliche Regeln gaben; das war 1863. Und in der Zusammensetzung und der Stimmenverteilung des International Board, mit Sitz in Zürich und anerkannt von der FIFA, spiegeln sich diese historische Tatsache wider und zweifellos das Bemühen, „Herr der Regeln“ zu bleiben.

Nimmt man den Hang der Engländer zu Konservatismus und Tradition, also zum Beibehalten von Althergebrachtem und zur Wahrung von Überliefertem, hinzu, dann überrascht es nicht, dass die Fußballregeln selten geändert werden und dann erst nach verhältnismäßig langer Vorlaufzeit. Dennoch wurden sie in den Anfangsjahren des Fußballs häufiger geändert als in der Zeit danach, auch wenn es den Anschein hat, als würden sich seit 1990 die Änderungen häufen.

Jede Änderung einer Regel oder Bestimmung geht auf die Erkenntnis zurück, dass das Bisherige nicht mehr den Anforderungen oder Erwartungen entspricht, unangenehm oder gar unспортlich zum Nachteil anderer ausgenutzt oder, ganz einfach, nicht mehr zeitgemäß ist. Manches, was für jüngere Aktive oder Fußballinteressierte heute selbstverständlich ist, war vor Jahren undenkbar.



Est. 1997

STEINFURTS FEINSTE KÜCHE - STEAK UND MEHR



TEL.: 02551 - 3166  
WASSERSTRASSE 7  
48565 STEINFURT

[WWW.STEAKHAUS-SARAJEVO.DE](http://WWW.STEAKHAUS-SARAJEVO.DE)

FOLGE UNS



# Ein Beispiel für Fair Play

## Auch nach Jahren noch erwähnenswert

Manchmal wird's vermisst im Sportbereich, manchmal aber ist es da und wird nicht erwähnt. Vielleicht deshalb nicht, weil es etwas Selbstverständliches ist. Leider aber ist es nicht selbstverständlich, das Fair Play, und vor diesem Hintergrund soll hier ein Beispiel geschildert werden, das zwar schon mehrere Jahre zurückliegt, aber es immer noch wert ist, erwähnt zu werden.

Es war im letzten Bezirksligaspiel am 8. Juni 2014 zwischen SV Burgsteinfurt und Westfalia Kinderhaus. Die Saison war für beide Mannschaften gelaufen; es ging nur noch ums Prestige.

Sieben Minuten vor Ende der Partie, beim Stand von 2:3, wurde der damals noch zur A-Jugend gehörende SVB-Torhüter Jan Klaber eingewechselt. Er war seit Wochen im Kader, zum Einsatz jedoch war er noch nicht gekommen. Trainer Dirk Bültbrun wechselte ihn ein. Ein Dankeschön und ein anerkannter Motivationsschub. Für Jan Klaber dürfte es ein wichtiger Augenblick in seinem jungen Fußballerleben gewesen sein. Nun stand er kurz davor, erstmals auch aktiv am Meisterschaftserfolg seiner Kameraden beteiligt zu werden.

Nur wenige Minuten war er in Aktion, als ihm ein Fehler unterlief. Er nahm den Ball ein zweites Mal auf. Der Schiedsrichter entschied regelgerecht auf Freistoß für den Gegner ca. 4 m vor dem Tor. Christian Dan, der gegnerische Spieler, legte den Ball zurecht, und wohl jeder erwartete ein Abspiele mit anschließendem Tor für Kinderhaus. Aber es kam anders: Christian Dan schob den Ball in Richtung von Torhüter Jan Klaber, der das Leder problemlos aufnahm.

Ganz offensichtlich tat dem erfahrenen Spieler der junge Nachwuchskeeper leid, dem er nicht das Erlebnis seines ersten Einsatzes durch ein unglückliches, selbst verschuldetes Gegentor beeinträchtigen wollte. Jan Klaber dürfte innerhalb weniger Minuten gleich zwei unvergessliche Erlebnisse in seiner damals noch jungen Fußballerlaufbahn gehabt haben; das seines ersten Einsatzes in der 1. Mannschaft und das eines beispielhaften Verhaltens eines einfühlsamen, weitsichtigen gegnerischen Sportlers. Christian Dan galt der Dank all derer, die davon überzeugt sind, dass Fair Play trotz gelegentlicher anderer Symptome immer noch in unseren Stadien zu Hause ist. Man muss es aber sehen und entsprechend zu würdigen wissen, damit nicht nur die negativen Begleiterscheinungen im Sport Schlagzeilen füllen.

# Perick Treppenlifter

Für Ihre Unabhängigkeit zu Hause!



Zu Hause alt werden – wer wünscht sich das nicht? Wenn das Treppensteigen schwieriger wird, sind unsere Treppenlifter für gerade oder kurvige Treppen die ideale Lösung. Egal ob drinnen oder draußen.

Mit einem **Perick Treppenlift** sind Sie wieder mobil und Sie können alle Stockwerke Ihres Hauses mühelos und absolut sicher erreichen.

In unserem Showroom in Steinfurt ist jederzeit ein Treppenlifter aufgebaut zum Ansehen und Ausprobieren.

**Vereinbaren Sie noch heute Ihren unverbindlichen und persönlichen Beratungstermin!**

**Kontakt: 02551 8004-0 oder [info@multifit-perick.de](mailto:info@multifit-perick.de)**

## Multifit | Perick

### Die Sanitätshäuser



**Rheine**  
Osnabrücker Str. 227  
48429 Rheine  
Tel. 05971 9259-0

**Steinfurt**  
Goldstraße 33  
48565 Steinfurt  
Tel. 02551 8004-0

**Greven**  
Lindenstraße 37  
48268 Greven  
Tel. 02571 503900

**Garrel**  
Einsteinstraße 9  
49681 Garrel  
Tel. 0800 68584348

[www.multifit-perick.de](http://www.multifit-perick.de)

## **Eigeninitiative, Engagement und Eigenleistung**

### **10 Jahre Stadiontribüne**

„Steinfurt ist nicht reich, aber Steinfurt ist reich an engagierten Ehrenamtlichen.“ Die damalige Bürgermeisterin Claudia Bögel-Hoyer brachte es in ihrer Ansprache anlässlich der Einweihung der Stadiontribüne am 30. April 2016 auf den Punkt. Denn aus dem Stadtsäckel war nicht viel zu erwarten, aber mit beispielhafter Eigeninitiative, Engagement und Eigenleistung ließ sich das Ziel erreichen.

Zehn Jahre nach der Eröffnung des Stadions war es endlich soweit. Dass solch eine Sitz- und Unterstellmöglichkeit für die Zuschauer fehlte, war den damals Verantwortlichen von Anfang an klar. Den Entschluss, wirklich zu Werke zu schreiten und die Idee einer Tribünenerrichtung in die Tat umzusetzen, hatte sechs Jahre zuvor der Stammtisch „Schieß du den Elfer“ gefasst. Und was hat er mit Unterstützung vieler Helfer nicht alles initiiert, an Ideen umgesetzt, um auf diesem oft dornenreichen Weg zum Ziel zu kommen! Viele Sponsoren zogen mit; einer von ihnen, das Bauunternehmen Arning, soll wegen seiner besonderen Rolle hier genannt sein, und zwar mit den Worten, die der damalige SVB-Vorsitzende Rolf Tschorn in der Einweihungsrede gebrauchte: „Als sich das Bauunternehmen Arning bereiterklärte, die Tribüne schlüsselfertig zu erstellen und die Restfinanzierung im Rahmen eines Sponsorings zu übernehmen, fiel mir ein Stein vom Herzen, mit dem man den größten Teil der Fundamente hätte herstellen können.“



**Alles aus einer Hand**



**[www.Doennebrink-GmbH.de](http://www.Doennebrink-GmbH.de)**

Tel.: 02551/9335750

[info@doennebrink-gmbh.de](mailto:info@doennebrink-gmbh.de)

- **Garten- und Landschaftsbau**
- **Baustoff- und Schüttguthandel**
- **Pflanzenhandel**
- **Betontankstelle Beton2Go**
- **Containerdienst und Entsorgungen**
- **Baustellenlogistik und Transporte**
- **50 To. Fahrzeugwaage**

## Seit 21 Jahren: Der vereinseigene SVB-Treff

Der SVB-Treff im Bereich des Volksbankstadions. Seit Oktober 2005 darf sich der Verein glücklich schätzen, dieses Domizil zu besitzen, und für die Mitglieder dürfte es längst zu einer Selbstverständlichkeit geworden sein, dass Sitzungen, Versammlungen oder Besprechungen im SVB-Treff stattfinden.

Über 100 Jahre hatte es zuvor nie etwas Vereinseigenes gegeben. Aber man dürfte es auch nicht vermisst haben. Denn es gab die sogenannten in Fremdbesitz befindlichen Vereinslokale als eine Art Heimat der Vereine. Auch die Vorläufervereine des SVB hatten für Veranstaltungen und für die Pflege des geselligen Lebens „ihre“ Lokale bzw. Gaststätten. Dazu gehörten das Ludwigshaus am Stampenwall, Gasthof Künne in der Wasserstraße, Gasthof Kerkloh in der Bahnhofstraße, die Gaststätte Elkmann in der Leerer Straße, der Kegelkotten in der Wemhöferstiege und schließlich ein Pavillon im Bereich des Baumgartenstadions. Er war bis 2005 der direkte Vorläufer des SVB-Treff.



Ludwigshaus



Künne



Kerkloh



Elkmann



Kegelkotten



SVB-Treff

40 Jahre

 Autohaus  
**Schlüter**



Fahrzeughandel &  
KFZ-Meisterwerkstatt

**Ihr Spezialist für E-Mobile  
und Verbrenner**

**Enyaq**

**ID.3**

**e-Kona**

**Cupra Born**

**Ioniq5**

**e-Niro**

**EQA**

**Polestar 2**

**Smart #1**

**Zoe**

**Kia e-Soul**



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:  
[www.mercedes-jahreswagen.de](http://www.mercedes-jahreswagen.de)

Schlüter GmbH, Meteler Stiege 105, 48565 Steinfurt, 02551 9399 44



# Gemeinsam für unsere Zukunft etwas bewegen.

Wir beteiligen uns und gehen voran: Mit Produkten, Dienstleistungen und Engagement unterstützen wir die Menschen und die Wirtschaft in unserer Region.

Infos unter  
[kssk-steinfurt.de/nachhaltigkeit](https://kssk-steinfurt.de/nachhaltigkeit)

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse  
Steinfurt

# PALSTRING

der **STEINFURTER** küchenhersteller



MAIL [info@palstring.de](mailto:info@palstring.de)  
WWW [palstring.de](http://palstring.de)  
TEL 0 25 51 / 93 93 - 0

HAUSANSCHRIFT **Sonnenschein 39**  
SHOWROOM **Steinstrasse 9**  
**48565 Steinfurt**